

Ausgaben beim Rentamt für 1786

Geld an die hochfürstl. Hauptkassa nach Wien. 5. Juli 1786 durch Peter Ohner auf Rechnung Herrn Martin Joseph Zängerle bar erlegt W. W.	1500 fl
21. September 1786 auf Rechnung M. J. Zängerle W. W.	1140 fl
11. Jänner 1787 auf gleiche Rechnung W. W.	1800 fl
	4440 fl
und „hievon die gewöhnliche Aggio von $\frac{1}{100}$: à 20 fl“ bezahlt mit	888 fl
	5328 fl

Dem Pfennigmeisteramt nach „Weglar das auf annunciationis et Nativitatis pro 1786 verfallene 264. et 265. Zieler samt Wechselspesen und briefporto laut Cammer-Quittung von Weglar und einer anderen von S. Consoni von Biberach“

90 fl 43 fr

(Betrifft das Reichskammergericht, das damals in gewissen Rechtsachen auch für das Reichsfürstentum Liechtenstein zuständig war.)

An Baron von Laßberg, fürstl. Liechtensteinischen Stimmvertreter bei dem Schwäbischen Kreisconvent in Ulm

R. W. 200 fl

Blatt 73

Besoldungen.

Der Landvogt Gilm v. Rosenegg, in vierteljährigen Raten bezahlt, für 1786	900 fl
und wegen Fütterung zweier Pferde	48 fl
Der Rechnungsleger an Besoldung und für 2 Stück bewilligter Fütterung	524 fl
Der Landschaftschyrurg Jahresbesoldung	50 fl